

Zugestellt durch Post.at

INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE



Brand-Laaben

Amtliche Mitteilung

Dezember 2017

Nummer 56



*Frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie
Gesundheit und viel Erfolg im Jahr 2018 wünschen
der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung*



Wir lassen sie nicht im Stich!

- Kostenlose Beratungsgespräche
- Laufende Kontrollen
- Lokaler Ansprechpartner
- Rasche Verfügbarkeit von Betreuungskräften • Flexibilität



Seit vielen Jahren ist die **AIS 24 Stunden Betreuung** einer der führenden privaten Anbieter für ganz Österreich. Durch die **jahrelange Erfahrung** sind eine professionelle und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung im Laufe der Betreuung möglich.

Im **hauseigenen Trainingscenter** werden Betreuungskräfte entsprechend den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorbereitet. Durch das **laufende Betreuungs- & Besuchskonzept** durch die Drinic OG ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssicherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung sind unter anderem Leistungen der AIS 24 Stunden Betreuung.



Dalibor und Vesna Drinic

Lokaler Ansprechpartner für:
St. Pölten, St. Pölten-Land und Lilienfeld

AIS 24 Stundenbetreuung
Drinic OG
Bahnhofstraße 4, 3150 Wilhelmsburg
Mobil: +43 (0) 664 / 92 000 60
Tel.: +43 (0) 2746 / 30 144
drinic@ais-24stundenbetreuung.com

www.ais-24stundenbetreuung.com



DIE KRAFT AM LAND

IHR NAHVERSORGER

- ✓ Lebensmittel
- ✓ Haubi's Gebäck **NEU!**
- ✓ Getränke
- ✓ Pflanzen
- ✓ Gartenbedarf
- ✓ Landw. Bedarf
- ✓ Tierzucht



Die Mitarbeiterinnen des Lagerhauses Laaben wünschen Ihren Kunden ein Frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2018!



Lagerhaus Tulln-Neulengbach
Filiale Laaben

Laaben 114, 3053 Laaben
02774/8255

laaben@tulln-neulengbach.rlh.at

www.lagerhaus-tulln-neulengbach.at

TATORT

Der Abwasserverband Anzbach-Laabental wünscht Gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2018 !

TATORT

Abwasser Fach-info

2012 EMAS-Award für herausragende Leistung

Abwasserverband Anzbach - Laabental

3040 Neulengbach, Markersdorf 86
Tel. 02772/ 52 931
Fax 02772/ 54 993
e-mail: info@awv-anzbach-laabental.at
www.awv-anzbach-laabental.at

Zertifizierung nach EMAS
E37 gemäß NACE Rev.2 Reg.Nr. AT-300214
EN ISO 14001:1996

Unser Bindeglied im Kreislauf des Wassers



Geschätzte GemeindegängerInnen! Liebe Jugend!

Wir blicken für unsere Gemeinde doch auf ein gutes Jahr zurück. Vieles ist uns gelungen! So können wir mit Freude in unsere KG-Brand schauen und unser Platz bei der Kirche für Veranstaltungen nützen!

Unter der Organisation vom OVV und der Obfrau Fr. VzBgm. Heidi Köberl wurde zum ersten Mal ein Adventmarkt in Brand organisiert. Zur Eröffnung durften wir uns in der Kirche über wunderschöne musikalische Darbietungen erfreuen und im Anschluss die vielen Aussteller besuchen. Vom Handwerk bis zu den Gaumenfreuden, wo sich wieder einmal zeigte was für Talente es in unserer Gemeinde gibt. Ein Dankeschön an alle Aussteller und natürlich auch an unsere Gäste, denn die Gäste machen die Feste! Ich hoffe, dass der Adventmarkt der Startschuss für viele Veranstaltungen ist und unsere Vereine auf die neu geschaffene Infrastruktur zugreifen!

Brand ist ein Juwel unserer Geschichte und Kultur, schon vor zehn Jahren habe ich den ersten Ausbauersuch gestartet, aber jetzt habe ich es geschafft und bin stolz darauf. Ein Dankeschön an alle die mich bei diesem nicht immer einfachen **Projekt Brand** unterstützt haben!!

Auch die Planungen für 2018 sind schon abgeschlossen und müssen nur noch im Voranschlag für 2018 vom Gemeinderat beschlossen werden. In Laaben werden wir die Hachergasse neu asphaltieren und den Steg beim Hotel zur Post erneuern. Auch den schon für 2017 geplanten Gehsteig vom GH Schilling bis zum Anwesen Mörth werden wir 2018 bauen. In Gern wird der GW Kreger neu gebaut, am Stollberg der GW Bals und in Klamm die Gehsteigstraße!

**Ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest
und Prosit 2018 wünscht
Ihr Bürgermeister**

Lintner Helmut

Wir trauern um Herrn Altbürgermeister und Ehrenbürger Michael Mörth

Herr Altbürgermeister Michael Mörth ist am 4. September 2017 im 93. Lebensjahr verstorben.

Er wurde 1965 in den Gemeinderat gewählt und war von 1970 bis 1975 als geschäftsführender Gemeinderat im Amt. 1975 wurde er zum Bürgermeister gewählt und übte diese Funktion bis 31.10.1989 aus.

In seiner Amtszeit erfolgte unter anderem die Errichtung des Kindergartens in der ehemaligen Volksschule Klamm und mit dem Bau der Abwasserbeseitigungsanlage wurde begonnen.



Für sein Wirken in Sinne unserer Gemeinde wurde ihm am 14.12.1989 die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Durch seine geleisteten Vorhaben als Bürgermeister der Gemeinde Brand-Laaben wird er uns immer in Erinnerung bleiben.

INHALT

**Bürgermeister
Gemeindestube**
..... Seite 3 - 6

Caritas Seite 7

Arzt Seite 9

Gratulationen
..... Seite 10 - 11

**Volksschule
Hort**
..... Seite 14 - 15

Kindergarten
..... Seite 16 - 17

Pfarre Seite 18

**Minis
Trachtenverein
Schützenverein**
..... Seite 19

**Freiwillige Feuerwehr
Bauernbund
Bäuerinnen**
..... Seite 20 - 21

Seniorenbund
..... Seite 22 - 23

**SKV
Tennisclub**
..... Seite 24 - 25

**Blasmusikkapelle
OVV**
..... Seite 26 - 27



Wir trauern um Ferdinand Höllerer

Viel zu früh ist Herr Ferdinand Höllerer, am 6. Oktober 2017, nach schwerer Krankheit im 62. Lebensjahr verstorben.

Herr Ferdinand Höllerer wurde im Dezember 2010 in den Gemeinderat berufen.

Im Juni 2013 wurde Herr Höllerer in den Gemeindevorstand gewählt und engagierte

sich besonders bei der Sanierung des Güterwegs Kratzberg.

Diese Funktion übte er bis zu seinem Tod im Oktober 2017 aus.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir trauern um Maria Binder

Vor wenigen Wochen erreichte uns die erschütternde Nachricht, dass unsere liebe Hort-Maria den Kampf gegen ihre schwere Krankheit leider viel zu früh verloren hat.

Maria war ein Sonnenschein! Sie verzauberte mit ihrer positiven und fröhlichen Art nicht nur die Kinder-Hezen in der schulischen Nachmittagsbetreuung der Volksschule Laaben, sondern auch die ihrer Kollegen, Freunde und Mitmenschen. Die Arbeit mit den Kindern im Hort war für Maria eine sehr große Bereicherung und die fröhlichen Kinderaugen waren für sie immer das schönste Geschenk für diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Ob basteln, spielen, turnen, kochen oder Kekse backen, im Bach wandern, Bob fahren oder einen Bauernhof besuchen – bei Maria im Hort war es nie langweilig, denn sie hatte immer neue Ideen. Man könnte sagen, dass Maria für diese Aufgabe wie geschaffen war.

Maria war ein herzenguter, ehrlicher und hilfsbereiter Mensch, von dem man immer Hilfe oder nette Worte erwarten konnte.

Wir sind stolz und dankbar, dass wir diesen besonderen Menschen einen kleinen Teil ihres viel zu kurzen Lebensweges begleiten durften.

Bei uns allen, aber hauptsächlich bei den Kindern hinterlässt dieser Verlust ein tiefes Loch, aber auch viele schöne Erinnerungen und Momente, welche wir mit Maria erleben durften.

Ihr sonniges Gemüt, ihre positive Ausstrahlung und ihr herzliches Lachen, welches sie bis zum Schluss nicht verloren hat, werden uns sehr fehlen.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt Maria's Familie und Freunden.



Aus der Gemeindestube . . .

Christbaumentsorgung

Anmeldungen zur Christbaumentsorgung werden am Gemeindeamt bis **10. Jänner 2018** entgegengenommen.
Tel.: 027 74 / 83 38

Rinderbesamung

Landwirte können vom **2. Jänner 2018 bis 31. Jänner 2018** für vorgelegte Besamungsscheine aus dem Jahr 2017 einen Zuschuss am Gemeindeamt beheben. Bitte unbedingt mitbringen: Auszahlungsbestätigung von 2017 und Unterlagen von anderen De-minimis-Förderungen (z.B. Kalbinnen-Ankaufsaktion).

Rauschbrandimpfung – Anmeldung

Alle Rinder im Alter von über 4 Monaten sollen gegen Rauschbrand geimpft werden, wenn sie

1. auf Hausweiden und Gemeinschaftsweiden gesömmert werden, welche in Gebieten liegen, die rauschbrandgefährdet sind oder
2. auf rauschbrandgefährliche Almen und Weiden verbracht werden sollen, die sich in einem anderen Verwaltungsbezirk oder in einem anderen Bundesland befinden.

In der Gemeinde Brand-Laaben ist die **KG Stollberg** unter den „rauschbrandgefährlichen Weideplätzen“ ausgewiesen,

in den Nachbargemeinden Michelbach und Stössing ist das gesamte Gemeindegebiet gefährdet.

Alle betroffenen Landwirte werden ersucht, bis spätestens 28. Februar 2018 die Gesamtzahl der benötigten Impfungen am Gemeindeamt bekannt zu geben.

Fr. Leidinger Tel.: 02774 / 8338

Heizkostenzuschuss

Ab sofort kann wieder der Heizkostenzuschuss für den Winter 2017/2018 beantragt werden. Die Antragsformulare und Richtlinien erhalten sie am Gemeindeamt oder im Internet unter www.no.e.gv.at/hkz.

Die Anträge auf Heizkostenzuschuss samt Einkommensnachweis können bis spätestens **30. März 2018** am Gemeindeamt abgegeben werden.

Zur Antragstellung muss die **e-Card** vorgelegt werden.

Sperrmüll-Hausabholung 2018

Die Sperrmüll-Hausabholung findet am Donnerstag, den **19. April 2018** statt. Eine Anmeldung ist dieses Mal NICHT notwendig. Bitte legen Sie den Sperrmüll getrennt vom Eisen erst am Vorabend für die Abholung bereit.

Landtagswahl, 28. Jänner 2018

Am Sonntag, den **28. Jänner 2018** findet die Landtagswahl statt.

Wahlberechtigt sind alle Österreicherinnen und Österreicher, die am Stichtag 17. November 2017 in die Wählerverzeichnis einer niederösterreichischen Gemeinde eingetragen sind, spätestens am Wahltag (28. Jänner 2018) das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Die „**Amtliche Wahlinformation—Landtagswahl 2018**“ wird in den nächsten Wochen an alle Wahlberechtigten unserer Gemeinde versandt.

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Schriftliche Wahlkartenanträge sind bis spätestens Mittwoch, den 24. Jänner 2018, bei persönlicher Abholung bis spätestens Freitag, 26. Jänner 2018 um 12.00 Uhr möglich.

Mündliche Anträge (NICHT telefonisch) können ebenfalls bis Freitag, 26. Jänner 2018 um 12.00 Uhr am Gemeindeamt erfolgen.

Wahllokale der Gemeinde Brand-Laaben:

- Sprengel I: Gemeindeamt Laaben, 3053 Laaben 100**
(KG Brand, Eck, Laaben, Pyrath, Wöllersdorf)
- Sprengel II: Gasthaus zur Glashütte, 3053 Klamm 6**
(Gern, Gföhl, Klamm, Stollberg)

Am Wahltag bringen Sie bitte den personalisierten Abschnitt der Wahlinformation und einen amtlichen Lichtbildausweis mit ins Wahllokal.

Altmedikamente zur Problemstoffsammlung

Ab sofort keine Übernahme von Altmedikamenten durch Gemeindepersonal.

Nachdem Altmedikamente zu den gefährlichen Stoffen zählen, dürfen diese, laut Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung St. Pölten, ausschließlich durch geschultes Personal bei der mobilen Problemstoffsammlung (2 Mal jährlich) übernommen werden. Manche Apotheken bieten ebenfalls eine kostenlose Rücknahme der Altmedikamente an. – Es handelt sich allerdings um eine freiwillige Leistung der Apotheken.

Schneeräumung – Pflichten der Anrainer

Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet, sind laut StVo § 93 verpflichtet die angrenzenden Gehsteige und Gehwege, welche dem öffentlichen Verkehr dienen, entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ausgenommen sind nur Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken.

Auch wenn die Gemeinde Brand-Laaben die Räumung und Streuung durchführt, wäre dies die Aufgabe der angrenzenden Liegenschaftseigentümer.

Es besteht keine Verpflichtung seitens der Gemeinde diese Arbeiten durchzuführen.

Deshalb werden alle Grundstückseigentümer ersucht, ihren Pflichten nachzukommen.

Gleichzeitig ersuchen wir alle Autofahrer, ihre Fahrzeuge so abzustellen, damit die Räumfahrzeuge ungehindert Ihre Aufgabe erfüllen können.

Pensionierung unseres „Bauhof-Chefs“

Seit 18 Jahren ist Josef (Sepp) Hochecker nun schon als Gemeindegewerkschafter für die Gemeinde Brand-Laaben im Dienst. Schwierig war sein Einstieg im Jahr 1999 wo er sich ohne großartige Einschulungszeit alle Abläufe selbst erarbeiten und, bis auf wenige kleine Ausnahmen, die meiste Zeit alleine „g'fretten“ musste. Durch die Errungenschaft des Bauhofes im Jahr 2013 wurden einige Arbeitsabläufe vereinfacht sowie eine Werkstatt und viel Lagerplatz geschaffen. Unser Sepp war unermüdlich im Einsatz, ob im Winter mit der Schneeräumung oder vom Frühjahr bis Spätherbst beim Rasenmähen, Sträucher schneiden oder um diverse Reparaturen durchzuführen. Unser Sepp war ein Allrounder. Er wusste immer eine Lösung und ließ nichts unversucht um jedes Problem lösen zu können.

Nun tritt unser Sepp seinen wohlverdienten Ruhestand an und genießt seine Freizeit beim Wandern, Radfahren und beim Thermen-Besuch. Wir wünschen unserem lieben Sepp alles, alles Liebe und Gute, sowie Gesundheit, Glück und viele Sonnenstunden für seine weitere Zukunft! – Deine Kollegen!



Neuer Mitarbeiter am Bauhof

Durch die Pensionierung unseres lieben Sepp's, wurde ab Oktober 2017 unser neuer Kollege – Michael Wochner – als zusätzlicher Gemeindegewerkschafter mit 30 Wochenstunden aufgenommen. Mit jeder Menge Humor bringt unser junger Kollege frischen Wind in den Gemeinde-Alltag und unterstützt unseren mittlerweile sehr gut eingearbeiteten Martin bei allen anfallenden Arbeiten.

Einen ersten Einblick in die umfangreichen Abläufe des Arbeitsbereiches als Gemeindegewerkschafter hat unser Michi bereits erhalten, bevor es den nahenden Wintereinbruch zu bewältigen gibt.



Zu seinen Aufgaben zählen unter anderem: Winterdienst, Rasenmähen, Sträucher schneiden, Müllangelegenheiten, diverse Reparaturen, ASZ-Dienst u.v.m. Wir freuen uns Michael in unserem Team begrüßen zu dürfen, wünschen ihm alles Gute und uns allen eine gute Zusammenarbeit.

Straßenverunreinigung

Da verunreinigte Straßen ein erhöhtes Risiko im Straßenverkehr darstellen, ist der Verursacher dazu verpflichtet diese zu beseitigen. Tut er das nicht, drohen rechtliche Konsequenzen!

§ 92 StVO lautet: „Jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenützer gefährdende Verunreinigung der Straße durch feste oder flüssige Stoffe, insbesondere durch Schutt, Kehricht, Abfälle und Unrat aller Art, sowie das Ausgießen



von Flüssigkeiten bei Gefahr einer Glatteisbildung ist verboten. Haftan an einem Fahrzeug, insbesondere auf seinen Rädern, größere Erdmengen, so hat sie der Lenker vor dem Einfahren auf eine staubfreie Straße zu entfernen.“

Ist das nicht möglich, besteht die Möglichkeit, den Bereich der Straßenverschmutzung mit entsprechenden Gefahrenzeichen und Warnhinweisen abzusichern.

Spätestens nach Arbeitsende ist die Fahrbahn zu reinigen und der ursprüngliche Straßenzustand wieder herzustellen.



MUSTERUNG

Herr Bgm. Helmut Lintner lud die Stellungspflichtigen der Gemeinde Brand-Laaben im Anschluss an die Musterung 2017 zum Mittagessen ins Hotel zur Post ein und überreichte den jungen Männern einen Cowboy-Hut.

Am Bild von links: Gerhard Egger, Lukas Hasenzagel, Jakob Mühlbauer; Johannes Hirschhofer; Benedikt Blamauer, Reinhard Dombrowski

HAARMONI
Monika Wimmer

Friseurmeisterin

3053 Laaben, Leidingerweg 217
Nur gegen tel. Voranmeldung 0664/ 202 22 94

MGGH SKAREK GmbH
ALLES AUS EINER HAND

MÖBEL - GERÄTE Groß- u. Einzelhandel

A-3053 Laaben Hauptstraße 193
Tel. 02774/6778, Fax DW 12 Handy 0664/3079851

FAHRT aufnehmen!

PanMenta
Wieder rund laufen

EIN LEBEN AUF DER ÜBERHOLSPUR?
Berufliche und private Themen lassen uns oft immer mehr Gas geben, als wir tatsächlich schaffen. Mit der Zeit entstehen Blockaden auf allen Ebenen und wir fühlen uns neben der Spur.

WIEDER RUND LAUFEN
Pan Menta ist meine ganzheitliche Methode, die Ihren Körper wieder in Schwung bringt. Sie ist eine effektive Kombination aus Omnipathie, mentalem Training und Fittesselementen.

PAN MENTA BEWIRKT

- eine **Prävention** bzw. Gesunderhaltung
- eine **Unterstützung** in der Rehabilitation, eine schnellere **Genesung** nach Verletzungen
- eine **Verbesserung** des Lebensgefühls, das Lösen von Blockaden
- eine **Entspannung** auf energetischer, körperlicher, geistiger und seelischer Ebene

Nehmen Sie mit mir wieder Fahrt auf!



Gerhard Mühlbauer
A-3053 Laaben 170
T +43 664 73 892 899
W www.panmenta.at

Fotowettbewerb „Ich und mein Wienerwald“ MITMACHAKTION

Der Biosphärenpark Wienerwald sucht die schönsten Fotos vom Wienerwald!

Der Biosphärenpark Wienerwald versteht sich als Lebensregion, in der Mensch und Natur gleichermaßen ihren Platz finden und voneinander profitieren. Seine Einzigartigkeit ist geprägt durch die Vielfalt von Natur, Kultur und nachhaltiger Bewirtschaftung am Rande der Großstadt Wien.

Mit unserem Fotowettbewerb „Ich und mein Wienerwald“ wollen wir diese Vielfalt der Lebensregion Biosphärenpark Wienerwald mit einem möglichst bunten, abwechslungsreichen Mix an Bildern sichtbar machen: Das kann ein (Lieblings-)Platz in der Natur sein, beheimatete Tiere und Pflanzen, aber auch Menschen bei ihrer Arbeit oder Freizeit zeigen - Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Senden Sie uns bis 31. Jänner 2018 Ihr/e ganz persönliches/en Foto(s) von Ihrem Wienerwald für eine oder mehrere der folgenden Kategorien:

- Einblicke – Ausblicke – Weitblicke
- Streifzug durch die Natur
- Kultur & Kreativität
- Bewegung & Sport
- Leben & Arbeit

Von den Fotos der Kategorie-SiegerInnen (5 Fotos) werden Postkarten produziert. Außerdem ist eine Fotoausstellung am 1. Mai 2018 im Rahmen des Tages der offenen Tür und des Biosphärenpark Cup in den Räumlichkeiten der Biosphärenpark Büros geplant.

Begeistern Sie die Fachjury mit Ihren vielfältigen Bildern und Eindrücken. Das Team des Biosphärenpark Wienerwald freut sich auf Ihre Einsendungen!

Nähere Informationen, Teilnahmebedingungen und Einsendemöglichkeiten finden Sie auf der Webseite des Biosphärenparks Wienerwald: www.bpww.at/fotowettbewerb

Caritas

Diözese St. Pölten

Sie brauchen Hilfe zu Hause?

Im Gemeindegebiet von Brand-Laaben sind Caritas-MitarbeiterInnen für Sie unterwegs und helfen Ihnen gerne:

- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Therapien, etc.
- beim Installieren eines Notruftelefonen
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung u. v. m.

Zurzeit sind in der neuen Caritas-Sozialstation Kirchstetten, die auch für das Gemeindegebiet von Brand-Laaben zuständig ist

- neben der Einsatzleiterin Fr. DGKP Monika Drexler
- 2 diplomierte Gesundheits-KrankenpflegerInnen,
- 7 PflegehelferInnen und
- 2 Heimhelferinnen
- 1 Büroassistentin
- in mehr als 12000 Einsatzstunden pro Jahr für die Kunden und Patienten tätig.

Dabei werden über 120.000 Einsatzkilometer in den Gemeinden Kirchstetten, Altlengbach, Böheimkirchen, Kasten bei Böheimkirchen, Neustift-Innermanzing, Brand-Laaben, Stössing und Michelbach zurückgelegt.

Betreuen und Pflegen zu Hause



Wir möchten uns auf diesem Weg für die Unterstützung bedanken, die uns immer wieder von verschiedenster Seite zukommt und wünschen ein frohes und zufriedenes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr 2018.

„Lieben heißt einen anderen Menschen so sehen zu können, wie Gott ihn gemeint hat.“

(Fjodor M. Dostojewski)

Kontakt:

Caritas Sozialstation Kirchstetten, 3062 Kirchstetten, Wiener-Str. 34, Tel. 0676-83844 651, bup.kirchstetten@stpaelten.caritas.at



Raiffeisenbank
Wienerwald



Wohnraumfinanzierung mit umfassendem Service



Martin Gritsch
Leiter Wohnraumcenter

- Haus- und Wohnungskauf
- Sanieren und Renovieren
- Förderungen des Landes NÖ

Tel: 050515-2011
martin.gritsch@rb-32667.raiffeisen.at
www.rbwienerwald.at
info@rbwienerwald.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Wienerwald eGen, Hauptstraße 62, 3021 Pressbaum

Das Jahr 2017 war für Kunden und Mitarbeiter der Raiffeisenbank Wienerwald ein sehr ereignisreiches. Nach der Fusion 2016 übernahm Herr Mario Kunert Anfang des Jahres die Bankstellenleitung, Herr Kotlaba wechselte ins Firmenkundenteam nach Pressbaum.

Trotz der vielen Veränderungen funktionierte die Zusammenarbeit von Anfang an ausgesprochen gut, Herr Kunert, Frau Hackl und Frau Wurmetzberger kümmern sich mit hoher Kompetenz und großem Einsatz um die finanziellen Angelegenheiten ihrer Kunden.

Um das Service für unsere Kunden weiter zu verbessern, wurden mit Juni zwei Nachmittage pro Woche als eigene Beratungszeiten festgelegt. Am Montag und Mittwoch stehen Ihnen die Mitarbeiter der Raiffeisenbank Laaben jeweils von 14 bis 18 Uhr für Ihre persönlichen Finanzberatungen zur Verfügung. Lediglich der normale „Kassabetrieb“ ist an diesen beiden Nachmittagen geschlossen. Außerdem haben wir unsere Telefonservicezeiten seit Juli stark erweitert, sodass Sie bei dringenden Angelegenheiten wochentags von 7 bis 21 Uhr und an Samstagen von 9 bis 17 Uhr mit einem Mitarbeiter Kontakt aufnehmen können.

Im Oktober wurde dann der bisher außenliegende Bankomat ins Foyer der Bankstelle verlegt, sodass unsere Kunden nun Ihre Bargeldbehebungen nicht mehr im Freien abwickeln müssen.

Ende Oktober fand die traditionelle Weltsparwoche statt. Für unsere kleinen Kunden gab es nicht nur Geschenke, sie waren eingeladen für den bevorstehenden Halloween-Umzug Taschen selbst zu gestalten. Während die Erwachsenen Süßes und Kaffee genossen, hatten auch die Kleinen ihren Spaß.

Für dieses zu Ende gehende Jahr bedanken sich die Mitarbeiter der Raiffeisenbank in Laaben Mario Kunert, Anita Hackl und Kerstin Wurmetzberger ganz herzlich bei allen ihren Kunden für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachtsfeiertage und die besten Wünsche für das kommende Jahr 2018.



Dr. Martin Ruzicka Arzt für Allgemeinmedizin

Ordinationszeiten: Mo, Mi, Fr 8 - 13 Uhr, Di 13 - 18 Uhr

Alle Kassen - Ärztliche Hausapotheke

3053 Brand-Laaben 26/11, Telefon: 02774 29396 - Wochenende u. Feiertage: 0664 62 144 63



Bluthochdruck

Ein sehr weit verbreitetes Krankheitsbild möchte ich hiermit zur Sprache bringen. Die Medizin definiert einen gesteigerten Druck in den Arterien als Hypertonie, demnach als Bluthochdruck. Bedingt durch diese Druckerhöhung, können Schäden an den Gefäßwänden auftreten, die wiederum weitere Erkrankungen zur Folge haben.

Wodurch nährt sich nun der Verdacht, man sei an Hypertonie erkrankt? Gehäuft treten Kopfschmerzen auf, mitunter auch Schwindel oder Nasenbluten. In vielen Fällen verläuft die Erkrankung jedoch unbemerkt. Man ‚spürt‘ sie einfach nicht. Erst eine zufällig veranlasste Blutdruckmessung zeigt einen erhöhten Messwert.

Wobei ein einziger erhöhter Wert noch keinesfalls beweisend ist. Vielmehr sollten zumindest dreißig Messungen durchgeführt werden, unter normalen Alltagsbedingungen und in Ruhe, vorzugsweise nüchtern, also vor den Mahlzeiten. Denn körperliche Anstrengung wird die Ergebnisse ähnlich verfälschen wie der erhöhte Blutfluss nach der Nahrungsaufnah-

me. Und nicht zu vergessen, die Messung in der Arztpraxis liefert höchstens einen Richtwert.

Liegt nun das Protokoll mit dreißig Werten vor, sollten maximal sieben davon über dem Grenzwert 135/85 mmHg liegen. Wenn nicht, dann kann der Verdacht auf diese Erkrankung bestätigt und eine Therapie eingeleitet werden.

Selbst wenn man gesund ist und sich auch so fühlt, erscheint aus medizinischer Sicht die gelegentliche Messung des Blutdrucks empfehlenswert. Heutzutage erleichtern moderne Geräte, die gleichsam einfach zu bedienen sind, das Messverfahren enorm.

Unter einer medikamentösen Therapie ist die Selbstmessung allerdings unumgänglich. Denn nur auf diese Weise kann festgestellt werden, wie erfolgreich die Behandlung ist, ob sie bereits ausreicht, oder ob weitere Veränderungen an derselben vorgenommen werden müssen.

Warum ist aber das Erkennen und die Behandlung der Hypertonie so wichtig, wenn man doch gar nichts ‚spürt‘? Wie eingangs kurz erwähnt,

wird das Blutvolumen mit viel zu hohem Druck durch die Gefäße befördert, bei jedem Herzschlag wohlgermerkt. Dies bewirkt mit hoher Wahrscheinlichkeit einen Schaden an der Gefäßwand, der wiederum Voraussetzung ist, für das Entstehen von Ablagerungen, so genannten Plaques.

Nimmt der Plaque an Größe zu, wird auch der Blutfluss in seiner Nähe turbulenter, das Blut fließt langsamer und auch nicht mehr linear in lediglich eine Richtung. Die Blutgerinnung wird in Gang gesetzt, die Arterie ist nun rasch verschlossen. Wie aus heiterem Himmel wird das Geschehen symptomatisch. Man erleidet etwa einen Herzinfarkt oder einen Schlaganfall.

Fazit? Gelegentliche Blutdruckmessungen können diesen kaskadenartigen Verlauf unterbrechen, noch bevor er entstanden ist.

*Ich wünsche Ihnen ein
beschauliches Weihnachtsfest und
nur das Beste im Jahr 2018.*

Dr. Martin Ruzicka



bau- und möbeltischlerei
Praschl-Bichler

3053 Laaben, Hauptstrasse 143

Tel.: 02774/8214 Fax: 02774/82144

Mobil: 0676/6229380

e-mail: tischlerei.p-b@wavenet.at



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brand-Laaben, für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Helmut Lintner, Vzbgm. Heidi Köberl und die Gemeindeverwaltung

Herstellung: EIGNER DRUCK, Neulengbach, Tel. 02772/54259, E-Mail: office@eigner-druck.at
gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, UW 981



Wir gratulieren . . .

Geburten



Tobias Rapold, Stollberg



Sarah Stadlmann, Wöllersdorf



Raphael Gerald Innemann, Laaben



Michael Kaiblinger, Pyrath



Fabian Lechner, Pyrath



Paul Hochecker, Laaben

Jubiläen

70. Geburtstag

Anna Grübl, Brand
 Franz Gruber, Klamm
 Gerlinde Schulz, Laaben
 Herbert Schmözl, Klamm
 Helmut Höller, Laaben
 Hildegard Engl-Fritsch, Laaben
 Franz Breuer, Wöllersdorf

75. Geburtstag

Kurt Dvorak, Laaben
 Guenther Grübl, Brand

80. Geburtstag



Friedrich Grabner, Laaben



Maria Katzensteiner, Brand

85. Geburtstag



Helene Schilling, Laaben



Elisabeth Eisinger, Laaben

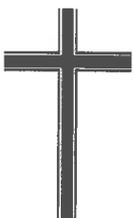
*

Franz Binder, Pyrath

90. Geburtstag



Alfred Almsteiner, Wöllersdorf



Sterbefälle

Alois Höllerer, Laaben
 Margaretha Lechner, Klamm
 Ernst Fischer, Laaben
 Michael Mörth, Klamm

Josef Seidl, Wöllersdorf
 Johann Eisinger, Laaben
 Ferdinand Höllerer, Laaben
 Franz Mörth, Gföhl

Christine Lacher, Gern
 Margarete Daxböck, Wöllersdorf
 Hildegard Durchlaufer, Klamm



Grabpflege Romana

Romana Nohsek
Friedhofsgärtnerin

Stollberg 46
3053 Laaben

0650/ 250 36 97

grabpflege.romana@gmx.at
www.grabpflege-romana.at



Maler Häupl

Malereibetrieb
Anstrich, Tapeten und Fassaden

Michael Häupl
Laaben 177 | A - 3053 Brand - Laaben
Mobil: 0676/936 7 977



Zimmererei PRASCHL-BICHLER

Rudolf Praschl-Bichler

Mobil: 0664 - 37 01 937
Tel/Fax: 02774 - 8104

Email: zimmererei-prabi@aon.at

Pyraht 28
A-3053 Laaben

... mit Liebe gemacht und Ihr Haus lacht!

Elektroinstallationen • Ortsnetzbauten
Antennen • Blitzableiter • SAT-Anlagen • Photovoltaikanlagen
Installationen von Elektro- u. Infrarotelektroheizungen
Reparatur und Verkauf von allen Elektrogeräten
für Haushalt und Gewerbe



Ingeborg Fuchs KG
3053 Laaben • Hauptplatz 110
Telefon: 02774 8351 • Fax: 02774 8681
0664 101 62 46
e-mail: elektro-fuchs@direkt.at

Beratung Planung Ausführung



BAUMEISTER
Dipl. Ing.
STEINBERGER
Ges.m.b.H.

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG



Josef Matzinger
Malerbetrieb
3053 Laaben, Klamm 78
Tel. 0676/61 55 206

Wienerwald
Jagdstube



Waffen - Bogen - Jagdbedarf

3053 Laaben 147
R. Kotlaba 02774/8397
geöffnet Mi, Do, Fr jeweils 9-12 u. 15-18 Uhr

Nutzen Sie die Förderaktionen!



© Martin Brunnflicker

- **Förderung Holzheizungen**
Bei Holzheizungen werden Pellets- und Hackgutfeuerungen sowie Pelletskaminöfen gefördert.
- **Förderung Photovoltaikanlagen**
Gefördert werden ausschließlich Photovoltaikanlagen, die netzparallel betrieben werden.
- **Förderung Solaranlagen**
Gefördert werden Solaranlagen für die Aufbereitung von Warmwasser oder für die Raumzusatzheizung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.klimafonds.gv.at

- **Sanierungsscheck 2017** im Rahmen der Sanierungsoffensive
Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind.

Informationen unter www.sanierungsscheck17.at



02742-22144

Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ
Tel. 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at



Saisonale und regionale Schmankerl aus Küche und Keller für Familienfeiern, Seminargäste und Wienerwaldfreunde aus der ganzen Welt.
64 Zimmer, moderne Seminarräume, neuer Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine, Erlebnisduche, Ruheraum, Liegewiese am Bach, Schwimmbad im Wintergarten, sowie Solarium und Massagemöglichkeiten

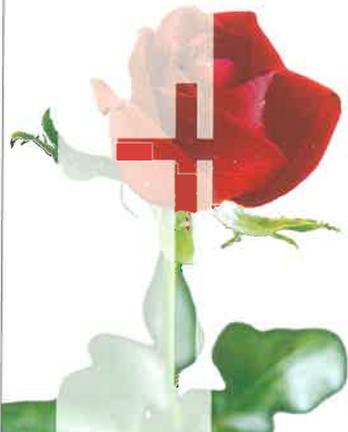
Familie Steinberger, 3053 Laaben 33
02774/8363 www.hotelpost-laaben.at

Rund um die Uhr 02772 | 555 26, mobil 0664 | 380 12 57
info@ehofstaetter.at, www.bestattunghofstaetter.at

Bestattung Ernst Hofstätter

Neulengbach, Wiener Straße 37 | Pressbaum, Hauptstraße 6

Wir beraten, helfen und organisieren alles für einen würdevollen Abschied.



Volksschule Brand-Laaben

Aus der Schule geplaudert....

Das Schuljahr 2017/18 begann am 4. September. 8 Kinder traten in die Schule ein, haben sich schon gut eingewöhnt und werden von **VOL Isabella Fencel, MA**, gemeinsam mit den Kindern der 2. Schulstufe unterrichtet (insgesamt 23 Kinder). Die 25 Kinder der 3. und 4. Schulstufe werden so wie voriges Jahr gemeinsam unterrichtet, Klassenlehrerin ist **vVL Dagmar Grabherr**. **VOL Martina Reichl** unterstützt beide Klassen für einige Stunden.

Die Kollegin **Andrea Hell** unterrichtet Textiles Werken und unterstützt unsere Arbeit, auch die Leseomi Frau Höllerer besucht uns wie die letzten Jahre regelmäßig, worüber wir uns sehr freuen.



Katholische Religion wird von **Mag. Monika Stipsits – Wartbichler** und evangelische Religion von **SR Gabriele Justus** unterrichtet. Als Sprachheillehrerin betreut uns **Erika Gerstbauer**. Im Rahmen der Kooperation zwischen Volks- und Mittelschule hält HL Thomas Koller einige Stunden in der 4. Schulstufe.

An Blasmusik interessierte Kinder werden im Anschluss an den Regelunterricht von Herrn **Gerald Pfister** in mehreren Gruppen sehr erfolgreich unterrichtet.

Seit September 2017 findet in den 3 Volksschulen Altengbach, Neustift - Innermanzing und Brand - Laaben der Musikunterricht in Kooperation mit der Musikschule Laabental statt. Unter der Leitung von **Musikpädagogin Mag. Marion Fasching** haben die Kinder im Rahmen einer Wochenstunde die Möglichkeit mit ihrem körpereigenen Instrument „Stimme“ vielfältige musikalische Erfahrungen zu sammeln, ihre stimmlichen Fertigkeiten auszuweiten und vielerlei Lieder und rhythmische Stücke kennenzulernen und so ganz nebenbei fördert das Singen die Konzentration, das Körperbewusstsein, das soziale Verhalten, weckt diverse Stimmungen, ist persönlichkeitsbildend und bietet vielfältige wertvolle Erfahrungen in der Gruppe, in denen Gemeinschaft erlebbar gemacht wird.



Die **Musikschullehrerin Magdalena Graf** hält 10 Stunden in der 1. Klasse zum Thema: Musik – bewegt – entspannt - verbindet

Am 19. Oktober besuchte uns Paul Sieberer mit der **Hasenbrücke**, einer wunderbaren Geschichte mit dem Hasen Leo. Dieses pädagogische **Kindermusiktheaterstück** wird in Kooperation mit der Initiative „Zeit Punkt Lesen“ des Landes Niederösterreich angeboten.



Lernen mit allen Sinnen steht bei uns besonders bei der **Buchstabenerarbeitung** im Vordergrund. Jede Woche präsentieren die Kinder stolz in ihrem „Schatzsackerl“ Dinge, die mit dem neuen Buchstaben beginnen.



Am Mittwoch, dem 25.10. wanderten die Kinder der 3./4. Klasse am Radweg entlang nach Innermanzing zur Volksschule. Diese **Herbstwanderung** gefiel den Kindern ausgesprochen gut und auf dem Weg dorthin, begegneten wir einigen Vierbeinern und sahen allerlei Herbstliches. Unser Ziel war es ja auch Frau Lehrerin Bianca Dürmoser zu besuchen und sie mit unserer Eulenpost zu überraschen! Im Anschluss konnten sich die Kinder noch gemeinsam am Spielplatz reichlich bewegen, bevor wir mit dem Bus wieder zur Schule zurückfuhren.



Verkehrserziehung der 1. und 2. Klasse führte die Inspektorin Becker in Theorie und Praxis durch. In einem Lehrausgang wurde das richtige Überqueren der Straße mit und ohne Zebrastreifen geübt und die Kinder konnten dabei sehr gut beobachten, dass sie sich nie auf die Autofahrer verlassen dürfen, sondern immer selbständig denken und aufpassen müssen.

Am 28. November hatten wir wieder unser **Zahngesundheitsprojekt Apollonia**.

Am 7. Dezember las der Kinderbuchautor **Max Niederschick** Geschichten aus seinen Siena – Büchern.

Die Vorweihnachtszeit mit Basteln, Singen und Vorbereiten ging mit einer stimmungsvollen **Weihnachtsfeier** und dem Weihnachtsgottesdienst zu Ende.



Ein besinnliches Weihnachtsfest, Zeit füreinander und schöne gemeinsame Stunden, sowie alles Gute im kommenden Jahr wünscht Ihnen Karin Scheibelreiter



Neues aus dem Hort - Nachmittagsbetreuung Brand-Laaben

Werte Bevölkerung der Gemeinde Brand-Laaben, geschätzte Jugend, liebe Kinder!

Derzeit besuchen 22 Kinder die Nachmittagsbetreuung Brand-Laaben. Da die Kinder viel Bewegung und frische Luft fordern, sind wir meist beim Bach, am Sportplatz oder im Garten zu finden. Die Kinder werden in die Organisation des Tagesablaufes eingebunden und entwickeln dadurch immer mehr Selbstständigkeit.

Am 30.10.2017 veranstalteten die Lerntiger ein gruseliges Halloweenfest. Die Kinder durften Verkleidungen mitnehmen und zusammen haben wir uns geschminkt und für das Fest zu recht gemacht. Anschließend gab es eine Überraschungsjause und viele gruselige Geschich-

ten. Abschließend haben wir im Turnsaal Halloweenspiele gespielt. Die Kinder durften eigene Gruselgeschichten mitbringen.

Damit unser Gruppenraum passend für das Fest geschmückt ist, haben wir entsprechende Dekoration hergestellt. Diverse Materialien wurden zur Verfügung gestellt, den Ideen der Kinder waren keine Grenzen gesetzt. Nachdem einige Dekomaterialien gebastelt wurden, schmücken wir damit gemeinsam den Gruppenraum.

Ich wünsche allen Kindern ein weiteres schönes Schuljahr und freue mich auf viele Erlebnisse mit den Kindern aus der Nachmittagsbetreuung.

Susi Schönfelder

KINDERGARTEN

Das aktuelle Kindergartenjahr 2017/18 begann am 04.09.2017.

Wir betreuen wieder insgesamt 40 Kinder in unserem Kindergarten. In jeder Gruppe sind je 20 Kinder im Alter von 2,5 bis 6 Jahren eingeschrieben.

Heuer befinden sich 7 Kinder im letzten Jahr vor der Schule.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchte ich unser Kinderartenpersonal und deren Aufgaben gerne einmal näher vorstellen:

Die **Kindergartenpädagoginnen** sind verantwortlich für ihre jeweilige Gruppe und leisten Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsarbeit. Die Begleitung des Freispiels, der Alltagsroutine und das Angebot von vielfältigen Aktivitäten wie Singen, Basteln, Turnen, das Vorlesen von Bilderbüchern, u.v.m. gehören zu ihren Aufgaben.

Auch die Vorbereitung von Festen gemeinsam mit den Kindern fällt in ihren Tätigkeitsbereich.

Grundlage für die pädagogische Arbeit ist der „Bildungsplan für Kindergärten“.

Entsprechend dazu werden auch schriftliche Vorbereitungen und Reflexionen geführt.

Ein wichtiger Punkt ist auch die genaue Beobachtung der Kinder im sozialen, sprachlichen, motorischen und kognitiven Bereich. Es werden auch sogenannte „Entwicklungsgespräche“ angeboten, wo ein Austausch zwischen Pädagogin und Eltern stattfinden soll.

Die „Portfolio“-Mappe wird vom Kind gemeinsam mit der Pädagogin geführt und zeigt seine individuellen Interessen und Stärken.

Die **Kindergartenleitung** führt in kleinen Häusern auch selbst eine Gruppe. Zusätzlich trägt sie die Verantwortung für die Qualität und die Abläufe des ganzen Kindergartens. Die innere Organisation, sowie die Zusammenarbeit mit der Gemeinde, der Bezirkshauptmannschaft und der Landesregierung zählen außerdem zu ihren Aufgaben.

Die **Kinderbetreuerinnen** unterstützen die Pädagoginnen in der Bildungszeit von 8:00 bis 12:00 Uhr in der Gruppe. Ebenso werden je nach Dienstplan Betreuungszeiten am Nachmittag übernommen.

Täglich kümmert sich eine Betreuerin um das Mittagessen. An jedem Nachmittag werden die Räumlichkeiten gründlich gereinigt. Im Sommer kommt die Pflege des Gartens hinzu, im Winter das Schneeschaukeln.

Während des Sommerbetriebes findet eine komplette Grundreinigung des Kindergartens durch unsere Betreuerinnen statt.

Die **Sonderkindergartenpädagogin** besucht uns 1x pro Woche. Zu ihren Aufgaben zählt die Beratung und Unterstützung des Kindergartenteams. Sie macht bei Bedarf Beobachtungen in der Gruppe oder bietet individuelle Förderung an. Bei besonderen Themen begleitet sie die Pädagogin bei Elterngesprächen. Im Bedarfsfall unterstützt sie bei Integration.

Eine gute Zusammenarbeit und der Zusammenhalt im Team bilden die Grundlage, dass sich die Kinder bei uns gut entwickeln und wohlfühlen können.

Ebenso nehmen wir regelmäßig die Möglichkeit der Weiterbildung wahr.

UNSER KINDERGARTENTEAM:



Bettina Sapak (Kindergartenpädagogin und Leitung), Lisa Halbwachs (Kindergartenpädagogin), Anneliese Steinmair, Maria Schibich, Ingrid Hochgerner (Kinderbetreuerinnen)

Maria Schibich ist bereits seit der Kindergarteneröffnung am 02.05.1977 als Betreuerin im Kindergarten Brand-Laaben tätig. In diesen **40 Jahren** hat sie nie die Liebe zu ihrer Arbeit und die große Geduld mit den Kindern verloren.

Ingrid Hochgerner und Anneliese Steinmair verrichten heuer auch seit **20 Jahren** ihren Dienst in unserem Kindergarten. Beide bringen gerne ihre Kreativität mit ein und sorgen immer für eine hervorragende Organisation der Bewirtung bei unseren Kindergartenfesten.

Allen Betreuerinnen möchte ich an dieser Stelle ein großes Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz, ihren Fleiß und ihre Zuverlässigkeit aussprechen!

Besonderer Dank gilt auch unserem **Gemeindearbeiter Sepp Hochecker**. Er hat all die Jahre viele Arbeiten für unseren Kindergarten durchgeführt und war auch immer der große Held der Kinder, wenn er mit dem Rasenmähertraktor angerückt kam um unsere Wiese zu mähen! Wir wünschen Alles Gute für den Ruhestand!

Der Gemeinde möchten wir danken, dass in den Sommerferien die Malerei Matzinger für Ausbesserungsarbeiten im Kindergarten beauftragt wurde. In gewohnter Qualität wurden die Arbeiten durchgeführt und die Gebrauchsspuren von vielen kleinen Kinderhänden wieder vollständig beseitigt.

Ebenso wurden kaputte Bretter auf unserer Terrasse durch die Zimmerei Rudi Praschl-Bichler ausgetauscht.

Abschließend noch einige Schnappschüsse von unserer Herbstwanderung zur Familie Pieringer nach Brambach/Brand:



*Frohe Weihnachten und Alles Gute für das Jahr 2018 wünschen
Bettina Sapak und das Kindergartenteam*





Aus der Pfarre Brand-Laaben

Sehr geehrte Pfarrangehörige! Liebe Laabnerinnen und Laabner!

Hier, so wie in jeder Ausgabe, wieder ein kurzer Überblick über die Gottesdienste und Veranstaltungen im Advent und zu den Weihnachtsfeiertagen!

Vorweg eine allgemeine Information:

In den Wintermonaten finden an Freitagen keine Abendmessen statt!

So, 17. Dez. 2017 – 3. Advent	10.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Adventcafe im Pfarrsaal
So, 24. Dez. 2017 – 4. Advent	15.00 Uhr	Kindermette
Heiliger Abend	20.00 Uhr	Mettenamt, anschl. Turmblasen
Mo, 25. Dez. 2017 – Fest d. Hl. Familie	10.30 Uhr	Hochamt zum Christfest
Di, 26. Dez. 2017 – Stefanitag	8.30 Uhr	Hl. Messe
So, 31. Dez. 2017 – Silvester	10.30 Uhr	Jahresschlussandacht
Mo, 01. Jän. 2018 – Neujahr	8.30 Uhr	Hl. Messe
Sa, 06. Jän. 2018 – Hl. Drei König	8.30 Uhr	Singmesse mit den Sternsängern
So, 07. Jän. 2018	10.30 Uhr	Hl. Messe
So, 14. Jän. 2018	8.30 Uhr	Hl. Messe
So, 21. Jän. 2018	10.30 Uhr	Hl. Messe – Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder
Mo, 22. Jän. 2018	9.00 Uhr	Hl. Messe – Holzhackermesse zu Ehren des Hl. Vinzenz
So, 28. Jän. 2018	10.30 Uhr	Hl. Messe
So, 04. Feb. 2018	8.30 Uhr	Hl. Messe – Kerzenweihe – Blasiussegen

Statt des alljährlichen Adventmarktes findet heuer am 3. Adventssonntag (17. Dezember), nach der Hl. Messe ein **Adventcafe** statt.

Es soll ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen werden.

Auch heuer werden unsere Ministranten wieder als **Sternsänger** in unserer Pfarre unterwegs sein, und für Anliegen der Mission sammeln.

Die Sternsänger werden an folgenden Tagen unterwegs sein:

Mittwoch, dem 3. Jänner 2018:	Eck, Wöllersdorf, Pyrath, Bonnleiten, Brandbach, Audorf, Kühberg
Donnerstag, dem 4. Jänner 2018:	Klamm, Gern, Gföhl, Stollberg
Freitag, dem 5. Jänner 2018:	Laaben
Samstag, dem 6. Jänner 2018:	Brand, Forsthof, Grödl

Bei extrem schlechtem Wetter können entlegene Liegenschaften leider nicht besucht werden!



Die Erstkommunion wird kommenden Jahr am Sonntag, den 27. Mai 2018, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche in Brand gefeiert. Die Erstkommunionkinder freuen sich schon auf dieses Fest und bereiten sich natürlich eifrig darauf vor.

Am Ende dieses Überblicks dürfen wir allen Pfarr- und Gemeindeangehörigen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Jahr 2018 wünschen!

*Ihr Pfarrer Mag. G. J. Ragan
und sein Pfarrteam*

Die Minis



Derzeit übernehmen 25 Kinder unserer Pfarre - 12 Mädchen und 13 Burschen - den Dienst am Altar beim Ministrieren.

Im zweiten Halbjahr 2017 gehörte natürlich, so wie immer, das Ministrieren an Sonn- und Feiertagen, sowie bei Hochzeiten und Beerdigungen zu unseren Aufgaben. Wir freuen uns besonders, wenn wir zu Erntedank alle gemeinsam als große Schar ministrieren dürfen.

Im Jänner werden wir wieder als Sternsinger alle Haushalte besuchen und freuen uns schon unser Drei-Königs-Sprüche in unseren Kostümen vortragen zu dürfen.

Ende Jänner gibt es dann noch unsere Jahresabschlussfeier. Wir freuen uns jetzt schon auf unser kleines Dankeschreiben.

Nach diesem kurzen Überblick über das letzte halbe Jahr wünschen wir zum Abschluss allen, besonders natürlich unseren Freunden und Schulkollegen, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018!

Die Minis aus Brand-Laaben

Trachtenverein Brand-Laaben



Obwohl im heurigen Jahr kein Almfest stattfand, gestaltete sich der Sommer für den Trachtenverein durchaus ereignisreich. Anfang August gaben sich die Schriftführerin des Trachtenvereins Eva Maria Mühlbauer und Richard Sauter in der Pfarrkirche Brand-Laaben das Ja-Wort.

Ende September gab es dann ein weiteres erfreuliches Ereignis, nämlich die Hochzeit von unserem Obmannstellvertreter Markus Hansl und Michaela Schleifer in der Pfarrkirche Eschenau. Zwei schöne Anlässe, bei denen der Trachtenverein mit einigen traditionellen Einlagen mitwirken durfte. Wir wünschen unseren frischvermählten Eheleuten auf diesem Wege nochmals alles erdenklich Gute für ihre gemeinsame Zukunft!

Rückblickend absolvierten wir in diesem Jahr auch einige Plattlerinnenauftritte, unter anderem in Kaumberg und Maria Anzbach. Auch die Vorbereitungen für die nächsten Ereignisse, wie die Teilnahme beim Adventmarkt in Brand und das Eintanzen beim Simandlball in Traisen und beim Bauernball in Brand sind bereits im Gange.

**Ein besinnliches Weihnachtsfest
im Kreise Ihrer Liebsten
und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!**

Der Vorstand des Trachtenvereins



Schützenverein Laabental

Schützenverein Laabental,
3053 Laaben

*Der Schützenverein Laabental
wünscht allen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Glück
im Neuen Jahr!*

**Unser nächstes Maskenfest findet
am Samstag, den 27. Jänner 2018
im Hotel Post /
Fam. Steinberger
in Laaben statt.**



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Der Vorstand



FREIWILLIGE FEUERWEHR BRAND LAABEN



Liebe LaabnerInnen!

Das Jahr 2017 stand für die Freiwillige Feuerwehr Brand-Laaben ganz im Zeichen der Mitglieder. Wir freuen uns daher ganz besonders, dass mit September unsere neue Feuerwehrjugend gegründet wurde. Dieser Meilenstein in der Geschichte der FF Brand-Laaben stellt einen wichtigen Beitrag für die Zukunft dar.

Auch das zweite Halbjahr war wieder durch viele Stunden der Freiwilligkeit geprägt. Ich möchte daher auf die zahlreichen Stunden aufmerksam machen, die die Kameraden im Hintergrund freiwillig leisten. Von der Wartung und Pflege aller Geräte, organisatorischer Papieraufwand, regelmäßige Übungen oder den zweiwöchigen Vorbereitungen unseres Sommerfestes. So forderte der trockene Sommer 54 Wasserversorgungsfahrten im Gemeindegebiet.

Veranstaltungen

Sommerfest

Unser Sommerfest war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Bei perfektem Wetter durften wir sehr viele Gäste im FF Haus begrüßen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „Schöpfl Buam“.



Ein Besuchermagnet war das „Seilziehen im Sand“. 12 Teams zeigten den zahlreichen Zuschauern spannende Duelle.

Übungen

100 Feuerwehrmänner bei der Unterabschnittsübung am Kogelhof

Die Feuerwehr Brand-Laaben ist Teil des Unterabschnitts Neulengbach Süd. Einmal im Jahr wird abwechselnd von den Feuerwehren aus Altlangbach, Brand-Laaben, Neustift-Innermanzing und St. Christophen ein Übungsszenario ausgearbeitet. Am Kogelhof (Fam. Egger) wurde von uns ein Schwellbrand in der Halle sowie ein Schadstoffunfall vorbereitet. Die ersteintreffenden Feuerwehren aus Brand-Laaben und Neustift-Innermanzing mussten raschest möglich die Menschenrettung mit Atemschutz aus der verrauchten Halle durchführen. Die Feuerwehren aus Altlangbach und



St. Christophen kümmerten sich um die verletzten Personen vom Schadstoffunfall.

Feuerwehrjugend – ein sinnvolles Stück Freizeit

Ganz besonders stolz sind wir auf die Gründung unserer Feuerwehrjugend. Mit September treffen sich die Mädels und Jungs jeden Freitag zur Jugendstunde mit deren Betreuer Stephan Schibich. Neben den Feuerwehrgrundlagen ist bei der Feuerwehrjugend ein wichtiger Aspekt die Vermittlung von Teamarbeit, Verantwortungsbewusstsein, Zivilcourage und noch vieles mehr.

Die Jugendlichen lernen wie wichtig es ist, hinzuschauen, anstatt wegzusehen und sich für Menschen in Not einzusetzen. Natürlich kommt der Spaß bei den vielen Spielen auch nicht zu kurz.



Ganz besonders möchte ich mich bei Stephan Schibich bedanken, der nach seiner einwöchigen Ausbildung das Amt des Jugendbetreuers übernommen hat. Alle interessierten Mädels und Jungs zwischen 10- und 14 Jahren laden wir deswegen recht herzlich zu einer Schnupperstunde jeden Freitag ein.

Einsatzstatistik

Das 2. Halbjahr erforderte für die FF Brand-Laaben mit 142 eingesetzten Mitglieder 290 Einsatzstunden.

Technische Einsätze	71
Brandeinsätze	0
Brandsicherheitswachen	2
GESAMT	73

Abschließend möchte ich mich bei allen Kameraden, deren Frauen/Freundinnen sowie allen Unterstützern recht herzlich bedanken. Ihnen liebe LaabnerInnen, wünsche ich noch ein gesegnetes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

*Dieter Daxböck, OBI
FF Kommandant*

**Unser Feuerwehrball findet am
10. 02. 2018 im GH Kari statt!**

Bauernbund Brand-Laaben



Am 7. Jänner 2017 fand unser traditioneller Bauernball im Gasthaus Kari statt.

Die heurige Ballkönigin wurde Michaela Leidinger. Für die musikalische Umrahmung und gute Stimmung sorgten wie gewohnt die Schöpfl-Buam.

Im April hatten wir wieder die Silofolien-Entsorgung, wo wir 6,81 Tonnen gesammelt haben.

**Folgenden Bauernbundmitgliedern
gratulieren wir herzlich:**

- 70 Stadlmann Johann, Breuer Franz
- 75 Schibich Johann
- 80 Rapold Josef
- 85 Binder Franz
- Goldene Hochzeit Fischer Leopoldine und Leopold
- Eiserne Hochzeit Mörth Gertrude und Michael

Die Ortsgruppe gratulierte dem Kassier Karl Mühlbauer zu seinem 40. Geburtstag persönlich.



**Unser Bauernball findet am Samstag, den 6. Jänner 2018
im Gasthaus Kari in Brand statt.**
Auf zahlreiche Besucher freut sich der Bauernbund.

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünscht der Bauernbund**

Bäuerinnen Brand-Laaben



**Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
Sowie ein glückliches neues Jahr
wünschen
Die Bäuerinnen Brand-Laaben**





Der Seniorenbund Brand-Laaben und seine Aktivitäten im 2. Halbjahr 2017

Am 14.6.2017 führte uns der Vatertagsausflug nach Lunz am See mit Besichtigung des Hammerherrenmuseums und einer Bootsfahrt am Lunzersee. Der Wettergott war uns hold und wir konnten die schöne Landschaft rund um den See



in vollen Zügen genießen. Im Rahmen der Führung im Hammerherrenmuseum erfuhren wir vieles über die Eisenverarbeitung und über die gesellschaftlichen und sozialen Verhältnisse Ende des 19. und Beginn des 20. Jahrhunderts. Zum Abschluss kehrten wir beim Mostheurigen Praschl-Bichler ein.

Im Juli Besuch der Sommerarena Baden zur Prämierenvorstellung der Operette Zarewitsch. Vorher ging es natürlich zum Heurigen. Im Publikum war viel Prominenz zu sehen. Unter anderem Waltraud Haas, Michael Heltau und Ulrike Beinbold.

13. 9. 2017 Ausflug nach Heiligenkreuz, mit Führung durch das Stift und anschließend gemütliches Zusammensein im Klostersgasthof bei Kaffee und Kuchen.

Am 11. 10. 2017 Ausflug ins Waldviertel. Erste Station Käsemacherwelt mit Führung, Verkostung und Einkaufsmöglichkeit. Anschließend Fahrt nach Pöggstall zur Niederösterreichischen Landesausstellung "Alles was Recht ist".

Die Ausstellung ist im schönen frisch renovierten Schloss untergebracht. Im Zuge einer ausführlichen Führung gab es sehr viele Informationen über die Entwicklung des Rechtssystems in Europa insbesondere Österreich, beginnend mit dem 8. Jahrhundert bis jetzt. Besonders beeindruckend und gruselig waren die Folterwerkzeuge und die bebilderte Anleitung, in heutiger Diktion "Durchführungsstandard", wie diese zu geschehen hat. Diese wurde in der Regierungszeit von Kaiserin Maria Theresia erstellt.



Auch gewandert wurde wieder

Am 7. 6. 2017 machten sich 16 Wanderlustige auf den Weg von Josefsberg über die weiße Walster, und den Habert-Heuer Sattel nach Mariazell.

Wir konnten viele schöne Blumen wie Akelei, Knabenkraut und Narzissen bewundern. Nach dem Besuch der Basilika, und der Kerzlergrotte gab es ein köstliches Mittagessen, danach einen Einkaufsbummel. Es wurde reichlich Pirker Lebkuchen erstanden. Danach ging es mit dem Bus retour nach Josefsberg.



Am 9. 8. 2017 Wanderung auf den Schöpfl. Es nahmen 43 Personen daran teil. Die Hälfte davon wanderte von der Klammhöhe, ein kleiner Teil vom Forsthof, der Rest wurde mit dem Bus zur Schöpflhütte gebracht.

Während einer kleinen Wanderpause gab es ein Schnapsperl von Fam. Schibich. Einige Teilnehmer stiegen zur Aussichtswarte hinauf und genossen die schöne Rundschau über un-

sere schöne Heimat. Beim Mittagessen vor der Hütte erfreuten sich Grammelknödel und Mehlspeisen sowie andere Köstlichkeiten regen Zuspruchs. Der gelungener Wandertag wurde im Gasthaus Schilling ausführlich nachbesprochen.



In einer gemischten Gruppe Brand - Laabener und Stösinger erwanderten wir am 30. 9. 2017 bei wunderbarem Wanderwetter und bester Stimmung die Reisalpe.



Von unserer 3 Tagesfahrt nach Raabs an der Thaya und Telc in Südmähren sowie über unsere Weihnachtsfeier im Dezember wird in der nächsten Ausgabe zu berichten sein.

Allen Leserinnen und Lesern ein schönes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück für 2018 wünscht der Vorstand der Ortgruppe des Seniorenbundes Brand - Laaben

Heimatland

*Jeder hat ein „Vaterland“,
und wo man wohnt, ist man bekannt.
Die „Muttersprach“, die reden wir,
das „Elternhaus“, lernt „Alles“ dir.*

*„Zuhause“ ist man überall,
doch „Heimat“, kennt nur eine Wahl,
und „Dieser Ort“ ist dir bekannt,
wo einst die Kindheit, und die Wiege stand.*

*Bist du zu Gast, in der großen Welt,
merkt man schnell, dass hier was fehlt.
Du suchst umsonst, in diesem Land,
die „Heimat“ und des „Freundes-Hand“.*

*In der „Fremde“ bist du stets „alleine“,
denn „Heimat“ gibt's, im Leb'n nur „Eine“.
Und soll es sein, dass in der Fremde du bist,
besinn' dich der „Heimat“, und sie nicht vergisst.*

*Nimmst du einst „Abschied“, von dieser Welt,
wird alles für dich, von deinen „Lieben“ bestellt.
Wo du nun warst, kommt jetzt die ‚Ruh‘,
und „Heimat-Erde“, die deckt dich zu.*

Hans Schindl
Okt 2017

Zum Jahresausklang freuen wir uns, dass wir wieder die Möglichkeit haben, über die Aktivitäten und Vorhaben des Sport- und Kulturvereins berichten zu können:

Rückblick:

Nach der erfolgreichen Neustrukturierung unseres Sport- und Trainingsprogramms im Sommersemester 2017 konnten wir auch in den Sommerferien den kleineren Sportlern etwas Neues bieten: wir veranstalteten im Juli ein Kindersportfest. Innerhalb kürzester Zeit waren alle Plätze vergeben und unter großem Engagement unserer Trainer stellten die jungen Sportler ihr Können unter Beweis und sammelten neue Eindrücke und Erfahrungen bei unserem vielfältigen Angebot. Fernöstliches Kampfsporttraining, gemeinsames Tänze einstudieren, Fahrradtechniktraining, Life Kinetik, Tennis und ein Fußballturnier standen auf dem Programm. Zwei Tage lang wurde viel gelacht und alle Beteiligten hatten großen Spaß an der Bewegung und der Gemeinschaft! Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz: mit Wurstsemmel, Kuchen und Grillwürsteln konnte man sich für die bevorstehenden Trainingsangebote stärken.



Wie bereits im Frühling ist es uns gelungen, ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm für das Wintersemester auf die Beine zu stellen, das gut angenommen wird. Die bestens qualifizierten Trainer des SKV bieten für jeden etwas: vom Kleinkinderturnen über Aerobic und Gesundheitsturnen bis hin zu Spezialthemen wie Faszientraining. Details erfahren sie jederzeit auf unserer Homepage unter: <https://de-de.facebook.com/SKVBrandLaaben/>

Sepp Walchhofer teilte seine Freude am Singen und veranstaltete Singabende im Gasthaus Kari, bei dem Alt und Jung gemeinsam ungezwungene Abende mit altbekannten Liedern verbrachten.

Auch Leute, die den Gesang mit einem Instrument begleiten können sind herzlichst eingeladen. Im neuen Jahr sind wieder Termine geplant – Infos dazu bei Sepp Walchhofer unter 0664/8232075.

Die neu gegründete Sektion Mountainbike rund um Walfried Blumauer und Gerhard Mühlbauer lud zu mehreren Ausfahrten durch den schönen Wienerwald sowie zu einem Techniktraining am Sportplatz ein. Gemeinsam wurden einige Höhenmeter bewältigt und die Natur in unserer Umgebung vom Rad aus genossen. Die Biker verabschieden sich jetzt in eine Winterpause und freuen sich schon auf spannende, herausfordernde und auch gemütliche Touren im Frühjahr.

Ausblick:

Am 7. Dezember veranstalteten wir gemeinsam mit der Volksschule eine Kinderbuchlesung über „Siena Pinselohrschwein“, gelesen vom Autor der beliebten Kinderbuchreihe.



Auch heuer veranstaltet der SKV wieder den beliebten Kindermaskenball. Aufgrund des kurzen Faschings wird diese Veranstaltung Ende Jänner stattfinden. Das genaue Datum wird noch bekanntgegeben. Auf zahlreiches Erscheinen vieler kleiner Piraten, Prinzessinnen, Cowboys und anderer origineller Masken sind wir schon jetzt gespannt!

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder im Sport- und Kulturverein! Unterstützen Sie uns dabei, das vielfältige Angebot weiterzuführen, kommen Sie zu unseren Veranstaltungen und halten Sie Ihren Geist und Körper fit!

Interessierte melden sich bei Gerhard Mühlbauer: skv.laaben@gmail.com bzw. unter 0664/73892899

In diesem Sinne wünscht der Sport- und Kulturverein Ihnen allen etwas Zeit für sich selbst, Motivation zur Bewegung, eine schöne Winterzeit, frohe Feiertage und einen guten Jahreswechsel!

URC Raika Hainfeld - Christoph Steigele erneut Vereinsmeister

Nach einer langen, erfolgreichen Radsaison 2017 kann sich Christoph Steigele vom URC Raika Hainfeld erneut Vereinsmeister nennen und damit seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

Der Kampf um die Meisterschaft wurde erst im letzten Rennen entschieden, bei dem Christoph Steigele einen knappen, aber eindrucksvollen Zeitfahrstieg einfuhr.

Die Highlights der Saison waren:

- Wachauer Radtage mit 158km
- Kitzbühler Horn mit 920 Höhenmetern auf 7,5km
- Leithaberg Radmarathon 80km
- MTB Challenge St. Veit 32km/ 1000 Hm
- zahlreiche Bergrennen im Rahmen des Alpen Team Cups

Die Radsaison 2017 hat Christoph Steigele nach 6900 im Sattel absolvierten Kilometern bereits beendet. Er freut sich jetzt schon auf ein spannendes und hoffentlich genauso erfolgreiches Jahr 2018.



Tennisclub Brand-Laaben



TC Laaben feierte 40 jähriges Jubiläum

Jubiläen sind Anlass zur Freude. Man besinnt sich seiner Entstehung, seiner Geschichte und erinnert sich gerne an frühere Begegnungen mit Sportkameraden. Unsere Jubiläumschronik führt sie durch eine Zeitreise durch die bewegte Geschichte unseres Vereins.

Der TC Laaben hat in diesen 40 Jahren viele Veränderungen bewältigt. Schon alleine die Platzbeschaffenheit vom Hartplatz, Kunstrasenplatz zum Sandplatz zeigt die gesundheitsfördernde Entwicklung. Dazu kamen eine Flutlichtanlage und unser Klubhaus, das heuer sein 20 jähriges Jubiläum feiert. Unsere Anlage wurde zu einem Sport und Erholungsparadies und wird weit über die Gemeindegrenzen als eine der schönsten Naturanlagen geschätzt. Die Errichtung, Erhaltung und der Spielbetrieb einer großen Tennisanlage kostet natürlich viel Geld.

Besonders stolz sind wir darauf, dass wir das geschafft haben, ohne dem Steuerzahler in der Tasche zu liegen. Dank unzähliger freiwilligen Arbeitsstunden, dank vieler gesellschaftlichen Aktivitäten wie Maskenfest, Herbstlauf, aber vor allem dank unserer treuen Mitglieder, denen es ein Anliegen ist, dass Laaben eine Tennisanlage hat, konnten wir das schaffen. Der Vorstand wurde auch dafür vom niederösterreichischen Tennisverband mit dem goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Der TC Laaben ist auch bekannt für seine sportlichen Höchstleistungen. Besonders erfreulich ist, dass unsere Herrenmannschaft Meister in der Kreisliga A wurde und in die Landesliga aufstieg. Der TC Laaben gehört damit zu den zehn besten Vereinen Niederösterreichs und spielt nun gegen die Vereine der Großstädte aus St. Pölten, Tulln und Wr. Neustadt.

Besonders stolz sind wir auch auf unsere Nachwuchsarbeit. Da dem Verein Sport und Bildung für unsere Kids besonders am Herzen liegt, können unsere Kinder die Sportanlage kostenlos benützen. In Zeiten des Handys müssen unsere Kinder bewegt werden. Die Bewegung ist das beste Medikament gegen alle Zivilisationsschäden an unserem Bewegungsapparat. Ein besonderer Dank unserem Kassier und Jugendbetreuer Andreas Grübl, der unsere Nachwuchsteams organisiert.

2017 erzielte ein Mädchen und ein Bubenteam wieder hervorragende Leistungen in der niederösterreichischen Kreisliga. Sehr erfreulich waren auch die Ferienspiele, wo 50 Kinder am Tennisplatz hinter der gelben Filzkugel gestürmt sind.

*Mit lieben Grüßen und hoffend auf viele Treffen
am Tennisplatz 2018
verbleibt Obmann Ernst Klement*



*Goldenes Verdienstzeichen:
Ernst Klement, Martin Szerencsics, Robert Gruber, Ludwig Schraml, Helmut Höller, Kurt Rooda, Andreas Grübl*



Viele Kinder stürmten das Ferienspiel des TC Laaben

Blasmusikkapelle Laaben-Stössing

Liebe Freunde der Blasmusik!

Das Jahr 2017 geht dem Ende zu, und es ist Zeit für einen weiteren Rückblick über unsere Auftritte seit der letzten Ausgabe:

Der Dämmer-schoppen fand dieses Jahr im August am Dorfplatz in Stössing statt. Dieser war sehr gut besucht, und es wurde an einem wunderbar warmen Sommerabend fleißig musiziert. Wir wollen uns dazu bei unseren Fans und Besuchern für ihre Treue und für die Spendenfreudigkeit herzlich bedanken. Besonders gefreut haben uns auch die zahlreichen Besuche aus unseren Nachbargemeinden. Vor allem aus Brand-Laaben konnten wir viele Bekannte begrüßen. Ein großer Dank gilt auch der Jugend, die beim Dämmer-schoppen einige Musikstücke dargebracht hat.

Auch den Marketenderinnen sei ein Lob ausgesprochen, denn sie sind immer fleißig mit köstlichen Schnapsproben unterwegs. (Auch in der Dämmerung)! Den freiwilligen Helfern und allen Mitwirkenden sei ebenfalls herzlich gedankt.

Eine Weißwurstparty am Kogelhof in Laaben gab es auch heuer wieder. Es war leider etwas kalt und regnerisch, doch für die Gäste und Musikanten war es im Stadl bei den Heuballen gleich wieder ganz gemütlich, und das Musizieren im Trockenen hat Spaß gemacht.

Die Erntedankfeste in Brand-Laaben und Stössing wurden wieder musikalisch umrahmt. In Brand-Laaben wurde gleichzeitig mit dem Erntedankfest auch der neu gestaltete Kirchenplatz eingeweiht. In Stössing fand zu Erntedank die 30-Jahr-Feier zur Eigenständigkeit der Gemeinde statt. Im Anschluss an die Hl. Messe und nach den feierlichen Ansprachen wurde zum Frühschoppen zünftig aufgespielt.

Zu Allerheiligen musste sich die Musikkapelle etwas aufteilen, da die Friedhofgänge in beiden Gemeinden am Vormittag stattfanden. Doch durch das geschickte Einteilen von Hansi Katzensteiner und Martin Höllnerer konnten beide Gemeinden zufriedengestellt werden.

Wir erwarten nun schon ungeduldig die Auslieferung von unseren neuen Jacken, um in der kalten Jahreszeit gut geschützt ausrücken zu können.

Blasmusik
Stössing - Laaben



Wir sagen nochmals danke für alle die schon gespendet haben, und hoffen auch wieder auf Geldgeschenke beim Neujahrspielen, das heuer im Ortsgebiet Stössing stattfindet. In Brand-Laaben werden wir wieder den Altjahrsegen feierlich umrahmen, und dort wie alljährlich Kalender verteilen.

Unserem musikalischen Leiter Harrant Klaus gebührt ein großer Dank für seine immerwährenden Bemühungen im Laufe eines Probe- und Auftrittsjahres.

Wir wünschen zu guter Letzt noch ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018.



Musik wäscht den Staub des Alltags von der Seele.

Kontaktinformationen:

Laaben

Martin „Martl“ Höllnerer
0664 - 97 62 015
Gern

Stössing

Johann „Hansi“ Katzensteiner
0664 - 48 28 959
Hochstraß

Ortsverschönerungsverein Brand-Laaben

...und was tut sich bei uns im OVV – OrtsVerschönerungsVerein?

Der Sommer ist zu Ende, die Blumen sind verblüht und der Winter hält langsam Einzug. Danke an Hr. Wiesbauer und Katzensteiner dass sie alle Blumenkästen entfernt und eingewintert haben. Ich möchte mich auch einmal bei Herrn und Frau Hochgerner vielmals für ihre Hilfe und Betreuung der Blumenkisterl und Rabatte bedanken.

Fr. Hochgerner dekoriert von sich aus die Töpfe und Kisterl weihnachtlich, Hr. Hochgerner ist stets bereit kleine Reparaturen ohne Bezahlung durchzuführen. Vielen Dank Milli und Sepp!

Heuer wurde erstmals der Adventmarkt in Brand veranstaltet. Wir konnten 20 Mitwirkende begrüßen die ihren Waren angeboten haben. Es war eine sehr gut besuchte Veranstaltung, auch das Konzert in der Kirche war sehr schön.

Mitwirkende:

Flötenspieler der Musikschule Laabental
Klarinetten Trio der Musikschule Neulengbach
Kirchenchor Brand - Laaben
Abordnung der Musikkapelle Laaben – Stössing
Die Gruppe Z'sammgstoppelt



ADVENTMARKT 25. 11. 2017 IN BRAND



Vielen, herzlichen Dank an alle Mitwirkende und Helfer!

Ich wünsche allen eine ruhige Adventzeit, schöne Weihnachten und Alles Gute für 2018!

Heidi Köberl
OVV Obfrau



Energiebuchhaltungs Vorbildgemeinde 2017

BRAND - LAABEN

- ▶▶ Hat eine vorbildliche Energiebuchhaltung eingeführt.
- ▶▶ Erhebt regelmäßig die Energiedaten der Gebäude und Anlagen.
- ▶▶ Erstellt jährlich einen Gemeinde-Energie-Bericht.
- ▶▶ Ist Vorreiter als Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde.

Die Gemeinde Brand - Laaben leistet damit einen wertvollen Beitrag
zum Energiewende.Land.Niederösterreich.

Vielen Dank für Ihr Engagement!


Stephan Pernkopf
LH-Stellvertreter


Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau


Herbert Greisberger
Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ

**Gasthaus
„Zum singenden Wirt“
Inh. Ingrid Kari**

Hochzeiten
Tanzveranstaltungen
Geburtstagsfeiern
Sonn- und Feiertagsunterhaltung mit Musik
Dienstag u. Mittwoch Ruhetag
3053 Laaben, Brand 8 Tel. 02774/8292

**Gasthaus „Zur Angermühle“
Transporte und Tankstelle**



Ludwig Schilling

GesmbH.

3053 Laaben 37 Tel. 02774/83 31
E-Mail: schilling@aon.at Fax 02774/29333



Josef Kuhrn
Installateurmeister

3053 Laaben
Hauptstraße 220
e-mail: kuhrn@aon.at

Mobil: 0664 / 73 460 319
Tel+Fax: 02774 / 29042



TREEBEE
Höhenarbeit & Baumschnitt

BAUMPFLEGE
BAUMABTRAGUNG
KRONENSICHERUNGEN
ERSATZPFLANZUNG

IRING SÜSS

3053 LAABEN 101 0650 75 140 65
WWW.TREEBEE.AT OFFICE@TREEBEE.AT

Gasthof zum Kreuzwirt

Familie Rapold

Stollberg 22, 3053 Brand-Laaben
Tel.02744/82 95
Mi u. Do Ruhetag

Bitte Sonn- und Feiertags um Tischreservierung
Extrazimmer für max. 25 Personen



Hauszustellung, Schuljause, Feinkostplatten,
Brötchen und Snacks, Geschenkskörbe,
Produkte aus der Umgebung uvm.

Klamm 85, 3053 Laaben Tel: 02774/8252 www.binimarkt.at greisslerei.schweiger@aon.at

Mineralwolle und farbige Dämmplatten sind krebserregend

die NÖ
Umweltverbände

Wir machen's einfach.

⚠ **Schweiß und ein unvergleichbares Kratzen liegen beim Dämmen des Dachbodens auf der Haut. Überall am Körper klebt Glaswolle und verursacht Jucken. Wer kennt das noch vom eigenen Hausbau?**



Glas- und Mineralwolle sind eine Gefahr für die Gesundheit

Unangenehm war das Verarbeiten der Mineralwolle immer schon. Seit kurzem weiß man, dass die Fasern der Stein- und Glaswolle auch gefährlich sind. Sie brechen beim Verarbeiten und gelangen ohne Atemschutz bis in die Lunge. Dabei verhalten sich die Fasern ähnlich wie die von Asbest (ebenfalls ein Gestein). Dort können sie schwerwiegende chronische Entzündungen und Geschwüre auslösen, welche bösartig (Krebs) werden können.

Aus diesem Grund ist Mineralwolle als gefährlicher Abfall eingestuft worden. Betroffen sind alle Isolierungen zB von Rohren oder Gebäuden, welche aus diesem Material bestehen.

Farbige Dämmplatten unter Verdacht

Ein weiterer „problematischer“ Fall ist das extrudierte Polystyrol (XPS). Sie werden als farbige Dämmplatten auch umgangssprachlich „Styrodur“ genannt und oft als Wärme- und Feuchtigkeits-Isolierung eingesetzt. Anders als bei Styropor (Kügelchen) ist XPS unter anderem mit brandhemmenden Mitteln ausgestattet. Eine Untersuchung zeigte, dass die verwendeten Chemikalien unter Krebsverdacht stehen.

Aufgrund des nicht regelmäßigen Anfalls sind Baustellenabfälle gesetzlich als gewerbliche Abfälle eingestuft. Der GVU St. Pölten ist jedoch nur für normale Haushaltsabfälle zuständig. Daher sind Baustellenabfälle in der Müllgebühr nicht inkludiert.



Wo kann ich Mineralwolle und Styrodur richtig entsorgen?

Durch die ausgehende Gefahr dürfen die Materialien nicht mehr in die Verbrennung gelangen. Das heißt, diese Stoffe dürfen nicht über den Restmüll entsorgt werden. Weil es sich gesetzlich um gewerbliche Abfälle handelt, können diese nur bei befugten Entsorgungsunternehmen abgegeben werden.

Bevor sie diese Abfälle zu einem privaten Entsorger ihrer Wahl bringen, klären sie bitte mit ihm die Rahmenbedingungen zur Abgabe. Die anfallenden Kosten werden nach Gewicht berechnet, welches bei den Materialien aber eher zu vernachlässigen sein wird.

Christbaumbrände

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag am 6. Jänner haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.



Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an.

Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch "Offenes Licht und Feuer"

bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft an.

Während der "festlichen Zeit" müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden.

Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich satte und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck - und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits dürrten Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den Flammen zum Opfer.

Tipps gegen feurige Feste

Beachten Sie dazu einige grundlegende Sicherheitstipps zum guten Gelingen :

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen
- Verwenden Sie nicht brennbare Unterlage sowie Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht >> brennende Kerzen immer beaufsichtigen
- Lassen Sie Kinder sowie Haustiere nicht unbeaufsichtigt mit brennenden Kerzen zurück
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln
- Ein geeigneter Feuerlöscher schadet in keinem Haushalt (gibt es auch für Fettbrand)
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster & Türen schließen
- Ein geeigneter Brandmelder sollte in keinem Haushalt fehlen, denn wenige Atemzüge vom gefährlichem Rauchgas können bereits tödlich sein

Wichtigste Regel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden !

In eigener Sache: WIR SUCHEN DICH !

Du möchtest Zivilschützer werden dann melde Dich einfach am Gemeindeamt

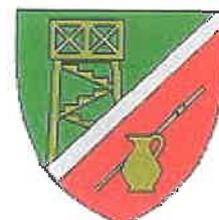
Niederösterreichischer Zivilschutzverband



3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Ing. Dieter DAXBÖCK
Tel: 0664 73643399
E-Mail: DDaxboeck@aon.at



Notrufe

Feuerwehr: (ohne Vorwahl)	122
Polizei: (ohne Vorwahl)	133
Rettung: (ohne Vorwahl)	144
Ärztlicher Notdienst: (ohne Vorwahl)	141
Internationaler Notruf	112

Gemeindeamt Brand Laaben

Parteienverkehr:

Montag - Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich	18.00 bis 19.30 Uhr
Freitag zusätzlich	13.00 bis 16.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden:

jeden Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr und 18.00 - 19.30 Uhr

Vizebürgermeister-Sprechstunden: nach Vereinbarung

Telefon: 02774/8338, e-mail: gemeinde@brand-laaben.at

homepage: www.brand-laaben.at

Der Behördenführer im Internet: www.help.gv.at

Arbeitsamt St. Pölten

Daniel Gran-Straße 10

3100 St. Pölten

Telefon: 02742/309, Fax 02742/309/177

e-mail: ams.sanktpoelten@ams.at, homepage: www.ams.at

Die Kundenverkehrszeiten: Mo, Di, Do 7.30-16.00 Uhr

Mi 7.30-14.00 Uhr, Fr 7.30-13.00 Uhr

Finanzamt St. Pölten

A-3100 St. Pölten, Daniel Gran-Straße 8

Telefon: 050 / 233 233 Fax: 02742/304-5924000

Parteienverkehr: Mo/Di/Mi/Fr von 07.30 bis 12.00 Uhr

Do 07.30 - 15.30

Sommeröffnungszeiten (Juli/August): 07.30 - 12.00

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten

3100 St. Pölten, Am Bischofsteich 1

Tel. 02742/9025-0, Fax-Klappe 37000,

email post.bhpl@noel.gv.at

Parteienverkehr/Bürgerbüro:

Mo - Fr von 8.00 - 12.00 u. zusätzlich Di 14.00 - 19.00 Uhr

(Reisepässe, Personal-, Identitäts-, und Mopedausweise,

Führerscheinangelegenheiten)

Amtsstunden (zur Entgegennahme schriftlicher Eingaben):

Mo, Mi, Do 7.30 - 15.30, Di 7.30 - 19.00, Fr 7.30 - 13.00 Uhr

Außenstelle Neulengbach (im Gemeindeamt):

Mi 8.00 bis 14.00 Uhr, Tel. 02772/52246

Bezirkshauptmann: Mag. Josef Kronister

NÖ Landesregierung

3107 St. Pölten, Landhausplatz 1

Tel. 02742/9005

Parteienverkehr: Di 8.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksgericht Neulengbach

3040 Neulengbach, Hauptplatz 2

Amtstag: Dienstag 8.00 bis 12.00 gegen telefonische

Terminvereinbarung, Tel. 02772/52581

Arzt

Dr. Martin Ruzicka, praktischer Arzt

3053 Laaben 26/11, Tel. 02774/29396

Wochenende u. Feiertage: 0664/62 144 63

Ordinationszeiten: Mo, Mi und Fr 8.00-13.00 u. Di 13.00-18.00

Rotes Kreuz

Bezirksstelle Neulengbach: Tel. 14844

Arbeiter-Samariter-Bund

Arbeiter-Samariter-Bund Altengbach Tel. 14841

Freiwillige Feuerwehr

Kommandant Dieter Daxböck 0664 / 73 64 33 99

Kommandantstellvertreter Christian Punz 0664 / 88 28 2081

e-mail: office@fflaaben.at homepage: www.fflaaben.at

Polizei

Bezirkspolizeikommando St. Pölten - Obergrafendorf 059133/3160

Polizei Altengbach 059133/3161 100

Autobahnpolizei Altengbach 059133/3162

Hilfsorganisation

Caritas d. Diözese St. Pölten: Tel. 02772/54397

Hilfswerk Neulengbach Tel. 02772/55355-4

Volkshilfe Altengbach Tel. 02774/6760

Gemeindeverband

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung

3100 St. Pölten, Hötzendorferstraße 13 (Müllgebühren

und Grundsteuer)

Tel. 02742/71117

www.abfallverband.at/stpoeltenland

Stromversorgung - Gasnotruf - Wasser

EVN

Kundenzentrum Neulengbach

3040 Neulengbach, Kollergasse 141

Strom – Gas - Wasser

MO – DO 7.00 bis 16.00 u. FR 7.00 bis 12.30 Uhr

Tel. 02772/500-0

e-mail: neulengbach@evn.at

Störung: 24 Stunden besetzt 02772/54886

Service Telefon kostenlos: 0800/800 100

EVN AG (Strom, Gas): Tel. 02236/200-0

www.evn.at, e-mail: info@evn.at

EVN Wasser Zentrale: Tel. 02236/44 601

www.evnwasser.at (Trinkwasserwerte), e-mail: info@evn.at

Vergiftungszentrale

1010 Wien, Stubenring 6, Tel. 01/4064343

NÖ Zivilschutzverband

3430 Tulln, Langenlebarnerstr. 106 Tel. 02272/61820

Postamt

Postpartner 3033, 02774/29026

Trafik Baumgärtner, Großenbergstr. 94, 3033 Altengbach

Straßenverwaltung

Straßenverwaltung Neulengbach 02772/52395-0

www.brand-laaben.at